

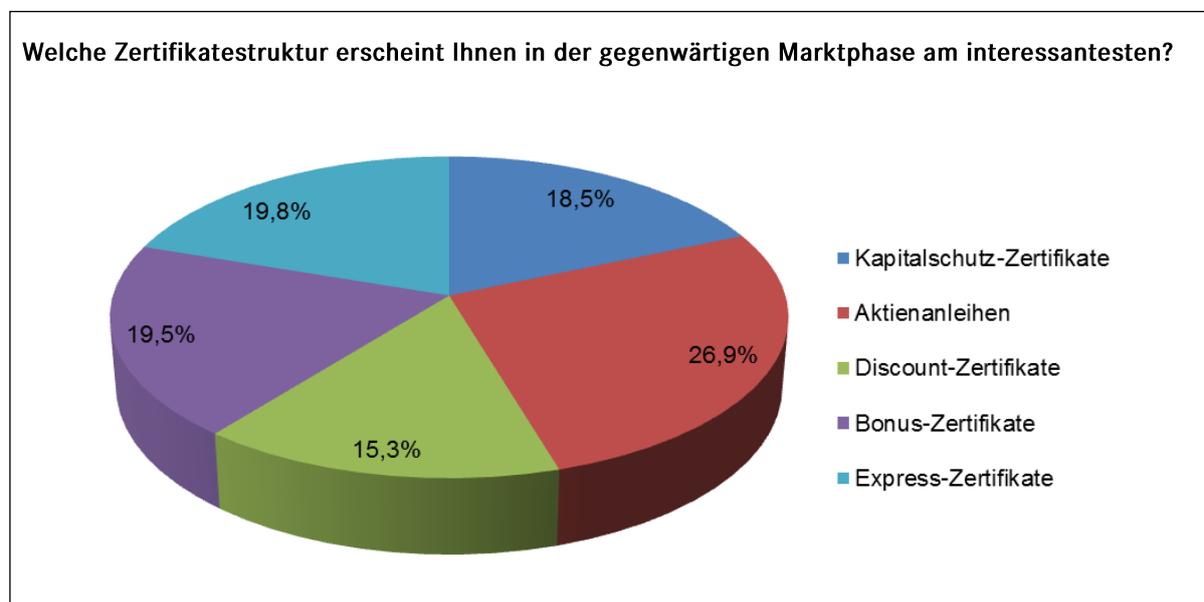
## Pressemitteilung

### DDV-Trend-Umfrage Januar 2018: Investmentklima spricht für Teilschutz-Zertifikate Anleger nutzen die Möglichkeiten der Produktvielfalt

Frankfurt a.M., 16. Januar 2018

Mehr als 80 Prozent der Privatanleger in Deutschland sprechen sich in der gegenwärtigen Marktphase für Anlageprodukte ohne 100-prozentigen Kapitalschutz aus. Für 27 Prozent, und damit 5 Prozentpunkte weniger als im Vorjahr, erscheinen Aktienanleihen in diesem Kontext am interessantesten. Fast jeder Fünfte, deutlich mehr als im Vorjahr, favorisiert Express-Zertifikate im aktuellen Marktumfeld. Ebenso viele sehen in Bonus-Zertifikaten die augenblicklich attraktivste Anlagekategorie gefolgt von Discount-Zertifikaten, die noch 15 Prozent präferieren würden. Nur 19 Prozent, ein Rückgang um 8 Prozentpunkte gegenüber der letztjährigen Umfrage, sprechen sich gegenwärtig für Kapitalschutz-Zertifikate aus. Das sind die Kernaussagen der Trend-Umfrage des Deutschen Derivate Verbands (DDV) im Januar. An dieser Online-Umfrage, die gemeinsam mit mehreren großen Finanzportalen durchgeführt wurde, beteiligten sich 2.400 Personen. Dabei handelt es sich in der Regel um gut informierte Anleger, die als Selbstentscheider ohne Berater investieren.

„In der Vergangenheit haben wir eine starke Wertentwicklung vieler Aktienmärkte gesehen, die auf globalem Wirtschaftswachstum und moderater Inflation basierte. Nun müssen sich Investoren die Frage stellen, wie lange dieser Umstand noch so weitergehen kann. Folglich greifen sie zu Finanzprodukten, die ein attraktives Chance-Risiko-Profil aufweisen. In Zeiten weiterhin niedriger Zinsen und anhaltender Hausse an den Aktienmärkten bieten insbesondere Teilschutz-Zertifikate eben jene Renditechancen in Kombination mit einem Sicherheitspuffer gegen Kursverluste des Basiswerts“, so Lars Brandau, Geschäftsführer des DDV.



An dieser Online-Trendumfrage haben sich insgesamt 2.400 Personen beteiligt. Die Umfrage, die gemeinsam mit den Finanzportalen Ariva.de, finanzen.net, finanztreff.de, guidants.com, OnVista sowie wallstreet-online.de durchgeführt wurde, steht ab sofort auch auf der Webseite des DDV unter [www.derivateverband.de/DEU/Statistiken/Trendumfrage](http://www.derivateverband.de/DEU/Statistiken/Trendumfrage) zur Verfügung.

---

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, LBBW, Société Générale, UBS und Vontobel. Außerdem unterstützen 16 Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, flatex, ING-DiBa und S Broker sowie Finanzportale und Dienstleister zählen, die Arbeit des Verbands.

[www.derivateverband.de](http://www.derivateverband.de)  
Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin  
Geschäftsstelle Frankfurt, Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:  
Alexander Heftrich, Pressesprecher  
Tel.: +49 (69) 244 33 03 – 70, Mobil: +49 (160) 805 30 34, [heftrich@derivateverband.de](mailto:heftrich@derivateverband.de)